

# JAHRESBERICHT 2020/2021



**SALZBURGER LANDES-SKIVERBAND**

## INHALTSVERZEICHNIS

Bericht des Präsidenten .....	3
Berichte Vizepräsidenten .....	4
Bericht Geschäftsführer / Finanzreferent.....	5
Referent Ski-Alpin .....	5
Referent für Sprunglauf und Nordische Kombination .....	7
Referent für Snowboard .....	8
Referent für Presse, Medien und Publizistik.....	9
Referent für Grasskillauf .....	10
Referent für Skibergsteigen .....	10
Referent für Paraskisport .....	11
Referentin für Betriebssport .....	12
Referentin für Schulen mit skisportlichem Schwerpunkt .....	12
Kampfrichterreferent .....	15
Kampfrichterreferent für Sprunglauf und Nordische Kombination.....	16
Referent für Veranstaltungen .....	17
Referent für das Lehrwesen / Instruktoeren .....	18
Referent für Medizin und ärztliche Betreuung .....	19
Referent für Wertungslisten .....	19
Bezirke:	
Flachgau .....	20
Tennengau.....	21
Pongau.....	22
Pinzgau .....	24
ÖSV-Mitgliederbewegung .....	25
Sponsoren des Salzburger Landes-Skiverbandes.....	28

Vervielfältigt von:



## **Bericht des Präsidenten**

---

### **Bartl Gensbichler**

Dass mein Bericht dieses Mal mit der Vergabe der WM 2025 beginnt, liegt auf der Hand. Denn dieser Zuschlag ist eine Auszeichnung für uns alle, für Österreich als Ski Land, für den Salzburger Landes-Skiverband, den ÖSV, das Bundesland Salzburg und Saalbach Hinterglemm, dass sich 34 Jahre nach der „Sonnen-WM“ von 1991 auf ein neues Großereignis des alpinen Skisportes freut und wo die Vorarbeit längst begonnen hat. Und dass die Glemmtaler Organisation jederzeit bereit ist, wurde im Winter wieder mehrfach unter Beweis gestellt, sei es Weltcup für Herren, für Behinderte, Europacup oder österreichische Meisterschaften. Natürlich haben auch unsere anderen Weltcup-Orte Flachau, Bad Gastein und Bischofshofen ihre Veranstaltungen bravourös über die Bühne gebracht. Es war in Zeiten wie diesen ja gar nicht so einfach, Corona hat vor allem auf Landesebene und hier in den verschiedenen Cupbewerben das Programm ordentlich durcheinandergebracht.

Einfach war es für unseren Verband auch sportlich nicht, denn die Liste der Verletzten und Kranken wollte ja kein Ende nehmen. Besonders im alpinen Bereich mussten wir Bernadette Schild, Stephanie Resch, Lisa Grill, Hannes Reichelt und Christopher Neumayer vorgeben, bei den Nordischen war Bernhard Gruber betroffen. Sie verbrachten alle mehr Zeit bei den Ärzten als im Schnee, Schild, Reichelt und Gruber zogen auch den Schlussstrich – ein Dankeschön für ihre tollen Leistungen.

Kommen wir zum Positiven und das war gar nicht wenig. Auch wenn die entstandenen alpinen Lücken schmerzen, zeigt das Beispiel von Stefan Brennsteiner, dass man nie aufgeben darf. 29 Jahre musste er werden, um den Durchbruch zu schaffen. Und so steht er auch als Beispiel für alle, die immer wieder mit Verletzungen und Pausen zu tun haben: Es zahlt sich aus, den Kampf stets aufs Neue aufzunehmen.

Das alpine Loch wurde aus anderen Sparten unseres Verbandes mit zahlreichen Erfolgen zugedeckt, Salzburg wurde quasi zu einem nordischen Land. Das zeigte sich bei der WM in Oberstdorf mit den „vergoldeten“ Marita Kramer, Chiara Hölzl und Stefan Kraft, wobei Kramer als weltbeste Springerin der Saison nur durch Pech um noch weitere Triumphe kam. Wer die skandinavische Dominanz im Langlauf kennt, muss die Leistungen von Teresa Stadlober umso mehr bewundern. Und das gilt auch für den Biathlon-Oldie Simon Eder. Und im gleichen Sinn für die Snowboard-Veteranen Andreas Prommegger und Claudia Riegler. Nicht zu vergessen die sehbehinderte Langläuferin Carina Edlinger, die ihre vierte Weltcup-Kugel eroberte. Um die sportliche Zukunft muss uns nicht bange sein, nachzulesen in den Beiträgen dieses SLSV INTERN.

Mein Dank gilt allen Aktiven, ihren Eltern, den Trainern, Unterstützern, der Politik – verbunden mit der Hoffnung auf einen normalen Winter 2021/22.

Euer Bartl Gensbichler  
Präsident Salzburger Landes-Skiverband

## **Vizepräsidentin**

---

### Brigitte Kliment-Obermoser

Als ich eine junge Rennfaherin war und in den Schülerkader des SLSV aufgenommen wurde, war ich sehr stolz dabei zu sein und dazu zu gehören. Später als ich schon im Weltcup war, hat es mich auch immer stolz gemacht, Salzburgerin zu sein. Speziell bei den Österreichischen Meisterschaften, die wir ja mit den Landesskiverband bereisen, hatten wir immer viel Spaß, gute Gespräche und natürlich auch große Erfolge.

Wie dann nach Beendigung meiner Skikarriere Markus und Bascht auf mich zukamen und mich fragen, ob ich Vizepräsidentin werden möchte, habe ich zugesagt, mit dem Hintergrundgedanken, dem Skisport aber auch dem SLSV etwas zurückgeben zu können. Ich wollte meine langjährigen Erfahrungen als Athletin einbringen.

Mit der Geburt meiner beiden Söhne fehlt mir leider die Zeit mich wirklich produktiv einzubringen. Aus diesen Gründen habe ich mich entschieden bei den Neuwahlen nicht mehr als Vizepräsidentin zur Verfügung zu stehen.

Ich möchte mich bei euch allen (Ehrenamtlichen Funktionären, Eltern und Mitarbeiter des SLSV) für euren Einsatz für den Sport und die erfahrungsreichen letzten 10 Jahren recht herzlich bedanken.

Im speziellen bedanken möchte ich mich bei dem sehr erfolgreichen und umtriebigen Präsidenten = du lieber Bascht, hast in den letzten 10 Jahren wirklich viel bewegt und immer wie ein Löwe gekämpft.

Ich wünsche euch allen alles Gute und viel Erfolg zur Wiederwahl und in eurem weiteren Wirken.

Eure Brigitte Kliment-Obermoser

## **Vizepräsident**

---

### Karl Votocek

Ich bedanke mich auf das herzlichste bei allen, für 51 Jahre Zusammenarbeit. Der Skiverband war für mich mein Leben. Es war eine schöne Zeit und ich möchte keinen Tag missen.

Für die Zukunft wünsche ich euch alles Gute.

Lebt wohl und Ski Heil

Euer Karl

## **Vizepräsident**

---

### Helmut Gassner

Ein herausforderndes Verbandsjahr ist zu Ende gegangen. Die Referate des SLSV haben großartige Leistungen erbracht. Die Erfolge im Nachwuchsbereich sind besonders erfreulich, wurden doch eine Vielzahl von erstklassigen Platzierungen bei internationalen Veranstaltungen erreicht.

Salzburg stellt in den Referaten Langlauf und Biathlon den Großteil der österreichischen Kaderathleten.

Covid 19 hat die Arbeit der Veranstalter und Funktionäre noch schwerer gemacht. Unsere Veranstaltungen wurden nach den Vorschriften der Regierung und des ÖSV abgewickelt und die Teilnehmer und Betreuer haben die Mehrarbeit besten gemeistert.

Ich habe mich bemüht, alle Veranstaltungen zu denen ich eingeladen wurde, zu besuchen und konnte mit den Funktionären, Trainern, Athleten und Eltern gute Gespräche führen und erhaltene Vorschläge umsetzen.

Jeder helfenden Hand, jedem Förderer und Freund des SLSV, danke ich für die Unterstützung im Sinne des Spitzen- und Breitensports im Wintersportland Salzburg. Ein besonderer Dank an die Mitarbeiter im Büro und an unseren Präsidenten, welcher mit voller Kraft für den SLSV arbeitet.

Allen Funktionären die mit der Periode aufhören, gilt meine besondere Anerkennung für die geleistete Arbeit und die aufgewendete Freizeit.

Ich wünsche allen Wintersportlern eine schneereiche Saison mit vielen Erfolgen und Veranstaltungen ohne Einschränkungen durch Covid19.

Gassner Helmut

## **Bericht Geschäftsführer & Finanzreferent**

---

Markus Oberhamberger

Die Bilanz / Jahresabschluss 2020/2021 des Salzburger Landes-Skiverbandes finden Sie in der Beilage.

## **Referent Ski Alpin**

---

Leiter Alpinreferat Georg Putz, Alpinreferent Mag. Gernot Wagner,  
Sportlicher Leiter Ludwig Brunner

Die letzte Saison konnte trotz Corona recht gut abgewickelt werden. Ein großer Dank gilt speziell MAS Roman Kuss vom ÖSV und Mag. Philipp Trattner vom Sportministerium. Durch deren Einsatz konnte das Training und die Rennveranstaltungen ermöglicht werden.

Mit einem guten Covidkonzept konnten vom FIS Bereich bis zu den Kinderrennen sehr gute Rennen organisieren werden. Ein herzliches Dankeschön an den ÖSV und den veranstaltenden Vereinen. Besonders die Vereine waren durch die Regelungen aufgrund Covid sehr gefordert.

Bei den FIS-Rennen fanden wir in Salzburg trotz vieler Verschiebungen genügend veranstaltende Vereine.

In der Landescup Serie konnten 9 und im Kinderbereich 5 tolle Veranstaltungen durchgeführt werden.

Der organisatorische Aufwand war natürlich deutlich größer, aber es hat sich sichtlich gelohnt.

Auch die Rennen auf nationaler Ebene im Schülerbereich waren sehr gut organisiert und von hoher Qualität.

## **Weltcup:**

Stefan Brennsteiner ist durch sehr gute Leistungen in die Nationalmannschaft aufgestiegen. Miriam Puchner, Roland Leitinger und Sabrina Maier werden nächste Saison im A- Kader aufscheinen.

Bernadette Schild und Hannes Reichelt haben nach ihren schweren Verletzungen die Karriere beendet! Alles Gute für die Karriere danach!

Christopher Neumayer hat sich leider wieder verletzt. Er wird für die kommende Saison ein bezahltes Mittraining in der Weltcupgruppe ermöglicht.

Aufsteigerin in dieser Saison war Lisa Grill. Lisa konnte die EC-Wertung in der AF gewinnen. Sehr gut war auch der 13. Platz beim Weltcup SG in Crans Montana. Leider hat Sie sich beim Abspringen nach dem EC Sieg in Santa Caterina einen Schien- und Wadenbeinbruch zugezogen.

Stefan Rieser konnte nach langer Verletzungspause im Herbst, eine gute Saison im EC bestreiten.

Philipp Lackner belegte bei den Junioren Weltmeisterschaften in Bansko den guten sechsten Platz.

**Österr. Meisterschaften:**  
1 Rang: Maier Sabrina in der AF  
2 Rang: Stefan Brennsteiner im RSL

**Österr. Jugend Meisterschaft:**  
1 Rang: Simon Oberhamberger im SL - J21  
1 Rang: Johannes Passruggen im SL - J18  
2 Rang: Sandra Absmann in der AF - J21  
2 Rang: Sophie Fischer in der AF – J18  
2 Rang: Viktoria Bürgler im RTL - J18  
3 Rang: Eva Premstaller in der AF - J18  
3 Rang: Clemens Rettenwander im SL - J18

**Nationale Schülerrennen** (Schülermeisterschaft, Testrennen und Testläufe):

1 Rang: David Zehentner (3x)  
2 Rang: Lena Frommer (2x)  
2 Rang: David Zehentner (2x)  
2 Rang: Niklas Kurz (3x)  
2 Rang: Florian Neumayer (2x)  
2 Rang: Simon Fernsebner (2x)  
2 Rang: Hannes Rohrmoser  
3 Rang: Lena Frommer  
3 Rang: Julia Pechhacker  
3 Rang: Alina Seeber (2x)  
3 Rang: David Zehentner (2x)  
3 Rang: Niklas Kurz  
3 Rang: Florian Neumayer  
3 Rang: Simon Fernsebner  
3 Rang: Benedikt Seifert  
3 Rang: Hannes Rohrmoser

**FIS Siege:**

Sabrina Maier, Carolina Oberlader und Katrin Stock. Lukas Gasser, Lukas Passruggen, Simon Oberhamberger, Stefan Rieser, Noah Geihsseder, Lukas Broschek, Paul Wagner, Johannes Passruggen

**Nachruf Stefan Voglreiter:**

Zutiefst traurig mussten wir uns viel zu früh von unserem Trainerkollegen und Freund Stephan Voglreiter verabschieden. Stephan verunglückte am elterlichen Hof in Piesendorf bei einem

Arbeitsunfall tödlich. Unsere Gedanken sind bei Stephans Familie der wir unser tiefstes Mitgefühl ausdrücken möchten.

Vegei – wo immer du bist – du bist wirst immer ein Teil von uns sein. Danke für Alles!!!

Ein herzliches Dankeschön möchte das Alpinreferat an das Präsidium des SLSV, dem Trainerteam, die Bezirksvertreter, den SLSV Vereinen, den Liftgesellschaften im Salzburger Land, dem Ärzteteam und den Schwerpunktschulen für die Unterstützung aussprechen.

Für das Alpinreferat: Charly Putz, Luggi Brunner, Gernot Wagner

## **Referent für Sprunglauf und Nordische Kombination**

---

### **Alexander Seiwald und Michael Gruber**

Die abgelaufene Saison war sehr herausfordernd, unterm Strich blicken wir aber auf eine sehr erfolgreiche zurück.

Auf höchster Ebene ist vor allem die Weltmeisterschaft mit dem Weltmeistertitel von Stefan Kraft im Einzel, von Marita Kramer und Chiara Hözl im Team, sowie weiteren Teammedaillen durch Jan Hörl, Daniel Huber und Mario Seidl herauszuheben. Absolutes Highlight im Weltcup war sicher die unglaubliche Siegesserie von Marita Kramer mit sieben Einzelerfolgen.

Es konnten aber wieder auf allen Bewerbsebenen herausragende Ergebnisse erzielt werden. Über Continentalcupsiege durch Jan Hörl, Stefan Rainer und Stefan Rettenegger bis hin zu den Jüngsten, die die Bundesländerwertung der Schüler gewinnen konnten.

Mit drei Neuaufnahmen in den Leistungszentren haben alle unsere Sportler heuer die Aufnahmeprüfung geschafft. Aichhorn Tobias wird ab Herbst die HIB Saalfelden besuchen, Jonas Gruber und Matthäus Schönaigner werden in das NAZ Eisenerz wechseln.

Somit konnten wir auch heuer wieder einige junge Sportler in unseren Kader aufnehmen. Im Schülerteam begrüßen durften wir Pia Stütz, David Staudacher (beide SV Schwarzach) Felix Mühlthaler (SK Saalfelden), Kevin Koch und Daniel Polda (beide SC Bischofshofen).

In dieser Saison überhaupt trainieren zu dürfen, war alles andere als selbstverständlich. Hier gilt ein spezieller Dank allen Beteiligten im ÖSV und SLSV, die das möglich gemacht haben.

Wir möchten uns bei allen Vereinen ganz herzlich bedanken, die trotz diesen schwierigen Umständen den Trainingsbetrieb aufrechterhalten haben und so schlimmere Auswirkungen, wie einen Schwund an Kindern in den Vereinen, verhindert haben.

In all unseren Vereinen konnte also hochmotiviert gearbeitet werden. Die Kinder dankten es mit auffällig hoher Trainingsteilnahme und waren mit viel Spaß dabei. Da außer weniger Sportarten nicht viel möglich war, haben sich die Kinder wirklich Woche für Woche auf die Trainings in den Vereinen gefreut. Auch die Rückmeldungen der Eltern diesbezüglich waren sehr wertschätzend.

Leider konnten wir nicht - wie geplant - unsere Winter-Landescup-Bewerbe durchführen. Zuerst in den März verschoben, mussten wir aufgrund behördlicher Einschränkungen, v.a. was die Infrastruktur an den Schanzen betrifft, diese Serie heuer aussetzen. Für uns war der Landescup nicht verantwortbar umzusetzen. Daher fanden heuer nur zwei Bewerbe, welche schon im Sommer - bestens organisiert - über die Bühne gebracht wurden.

Seine enorm erfolgreiche Karriere beendet hat Bernhard Gruber. Wir gratulieren nochmal recht herzlich zu dieser außergewöhnlichen sportlichen Laufbahn. Ebenso haben sich Max Teeling und Tobias Kerschhaggl entschlossen, ihre aktive Laufbahn in der Nordischen Kombination bzw. im Spezialsprunglauf zu beenden. Wir wünschen ihnen das Allerbeste für ihren weiteren Lebensweg

und freuen uns, dass Gruber Bernhard seit Anfang Juni das Trainerteam unserer Schülermannschaft tatkräftig unterstützt.

Wir sind froh, dass die langersehnten Bauarbeiten an der Schanze in Saalfelden begonnen haben und sind uns sicher, dass diese neue bzw. adaptierte Infrastruktur unseren beiden Sparten zusätzlichen Schub verleiht.

Der Schülerkader ist mit Anfang Mai wieder ins Training gestartet. Ein Highlight gleich zu Beginn war die Teilnahme beim Wings for Life World Run. In die Sprungsaison starteten wir Ende Mai. Mit einer ambitionierten Trainingsplanung über den gesamten Sommer (Kurse in Eisenerz, Saalfelden, Planica, Bischofshofen) haben wir uns bestmöglich auf die ersten Wettkämpfe im Herbst vorbereitet. Die Austriacupsaison beginnt Ende August für die Jugendlichen in Villach und mit Feriende für die Schüler in Höhnhart.

Ein großer Dank gilt neben unseren engagierten Vereinen auch dem Präsidium in Salzburg bzw. Andrea, Dani und Bene im Büro. Vielen Dank für eure großartige Unterstützung.

Die Referenten  
Alexander Seiwald & Michael Gruber

## **Referent für Snowboard**

---

**Franz Weiss**

### **Starke Saison - Riegler und Prommegger**

Nachdem die ursprünglich im chinesischen Zhangjiakou geplant gewesenen Weltmeisterschaften der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen waren, wurden die Titelkämpfe der Race Boarder im slowenischen Rogla ausgetragen. Im Parallelsalom musste sich Andreas Prommegger im Kampf um Gold um neun Hundertstelsekunden gegen seinen Teamkollegen Benjamin Karl geschlagen geben und kürte sich zum Vize-Weltmeister. Claudia Riegler schrammte bei ihrer insgesamt 12 WM-Teilnahme mit Rang 4 im PGS nur hauchdünn an Edelmetall vorbei. Riegler, die heuer nur bei einem Weltcup nicht das Finale der Top 16 erreichen konnte, beendete die Saison als beste ÖSV-Boarderin auf dem ausgezeichneten 8. Rang im Gesamt WC.

Im Weltcup schnappte sich das Salzburger Race-Duo Riegler/Prommegger den Heimsieg beim Weltcup in Badgastein, bei dem Andi am Vortag mit Rang 3 ebenfalls am Podium stand. Mit einem weiteren Podium in Carezza/ITA und den restlichen Top Platzierungen im Weltcup bugsierte sich der St. Johanner in der Weltcup- Gesamtwertung schlussendlich auf Rang 2.

Dank der starken Leistung der beiden Salzburger Vorzeigethleten und des restlichen Boarderteams mit sieben Siegen, drei zweiten und sechs dritten Plätzen wurde auch der Nationencup eine „Beute“ der Österreicher.

### **SBX Rookie – Anna Galler/Radstadt**

Über Erfolge durften sich auch die heimischen Snowboard- Rookies freuen! Die Radstädterin Anna-Maria Galler sicherten sich bei der Junioren-WM in Krasnojarsk (RUS) Bronze und Tags darauf mit dem Niederösterreicher Felix Powondra Rang 4. im Teamcross. Zudem holte sie sich den österreichischen Meistertitel in der allgemeinen Klasse auf der Reiteralp und legte zudem mit Rang 18. bei ihrem Weltcup- Debüt eine weitere Talentprobe ab. Obendrauf gab es noch Rang 7 in der EC SBX Gesamtwertung.

### **Karriereende – Max Deutinger**

Mit dem österreichischen Meistertitel im Big Air verabschiedete sich Max Deutinger (Mühlbach) von der internationalen Snowboard-Freestyle Bühne. Maximilian war 4 Jahre im ÖSV Kader und



wurde bei FIS und Europacuprennen eingesetzt. Zukünftig wird er sich verstärkt im elterlichen Betrieb, dem Pronebengut am Hochkönig, einbringen und sich im Winter um den Salzburger Snowboard Freestyle Nachwuchs als Coach kümmern.

### **Nachwuchscamps – Radstadt**

Ebenfalls der Pandemie zum Opfer gefallen sind die seit 3 Jahren neu ins Leben gerufenen – Snowboard Nachwuchs- Camps, die nicht durchgeführt werden durften. Für heuer werden wieder rund um Weihnachten Schnuppertermine angeboten und zusammen mit Freeski Austria werden im Salzburger Land mehrere Park&Pipe Days angeboten – Infos gibt es zeitgerecht auf [www.oesv.at](http://www.oesv.at) und [www.slsv.at](http://www.slsv.at)

### **Snowboard Weltcup – Gastein**

Trotz hoher Corona Auflagen und damit verbundenem Zuschauerverbot wurde der WC im 21. Folgejahr erfolgreich durchgeführt. Auch in der kommenden Saison plant Gastein erneut diesen traditionellen Weltcup auf der Buchebenarena am 11 und 12. Jänner 2022 durchzuführen.

Ich bedanke mich sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit beim Vorstand des SLSV sowie bei den Mitarbeitern des Sekretariats und bei allen Sponsoren die den Snowboardsport auch weiterhin unterstützen.

Franz Weiss – Referat Snowboard

### **Referent für Presse, Medien und Publizistik**

---

## **Prof. Joachim Glaser**

Mit der medialen Präsenz in der Salzburger Zeitungs-, Radio- und Fernsehlandschaft können wir nur bedingt zufrieden sein. Ein Selbstläufer in der Berichterstattung sind die Erfolge, die im Weltcup erreicht werden. Aber schon darunter wird es schwierig. Europacup und FIS-Bewerbe im eigenen Bundesland bekommen nicht den verdienten Platz, weil es nach wie vor daran fehlt, dass die Redaktionen von den Veranstaltern mit entsprechenden Informationen versorgt werden. Hier besteht Nachholbedarf. Gleiches gilt für unsere alljährliche Ausgabe des SLSV Intern. Hier müssen wir, außer mir auch Benedikt, jeden noch so kleinen Bericht selbst zusammenstoppeln. Was ich als zuständiger Referent (seit immerhin schon 1989) seit Jahren in meinen Berichten erwähne, ist nach wie vor das gleiche Bild: Aus keinem der mehr als 20 Referate kommt auch nur der geringste Hinweis zu diesem oder jenem Ereignis, zu Vorkommnissen, zu Problemen, zu Verletzungen oder Ausfällen, zur Beendigung einer Laufbahn, zu Details, die medial interessant und durchaus verwertbar wären. Dieses Manko aller Beteiligten ist für uns frustrierend. Deshalb ist auch Kritik an unserer Arbeit nicht zu akzeptieren. Das würden wir tun, wenn es eine Mitarbeit gäbe. Dass wir im jüngsten SLSV INTERN in der Rubrik Geburtstage einen bereits Verstorbenen irrtümlich anführten, ist sehr bedauerlich und darf nicht vorkommen. Aber wer hat uns von seinem Tod informiert? Niemand, weder der Skiclub noch ein Referent oder Bezirksvertreter! Dabei haben es viele gewusst. Es steht außer Zweifel, dass unsere Funktionäre erstklassige Arbeit leisten. Dazu gehört aber auch, dass man Neuigkeiten jeglicher Art nicht für sich behält, sondern transparent weitergibt. Die Ansprechpersonen sind das Sekretariat und der zuständige Referent.

Prof. Joachim Glaser  
Referent für Presse, Medien und Publizistik

## **Referent für Grasskillauf**

---

### Andreas Gerlach

Letzte Saison waren keine Internationalen Rennen. ÖM fand statt ohne den Sbg Landesverband bescheid zu geben!

Diese Saison steht der Fis Kalender, ob Rennen stattfinden das kann ich noch nicht sagen. Da wir vom Referat Grasski ÖSV Herr Gottfried Wolfsberger keine Infos erhalten. Wir haben deshalb schon eine Beschwerde an den ÖSV gesendet! Zurzeit gibt's keine Sbg Athleten. Wünschen alle viel Gesundheit und verbleibe

Mit sportlichen Grüßen  
Andreas Gerlach

## **Referent für Skibergsteigen**

---

### MMag. Peter Gruber

In der vergangenen Saison wurden international überraschend alle internationalen ISMF plangemäß abgehalten. National mussten aber leider alle Veranstaltungen abgesagt werden. Einzig in Viehhofen/Saalbach wurden die Österreichischen Meisterschaften im Vertical und Sprint als reine Spitzensport-Veranstaltung erfolgreich durchgeführt, mit Teilnahme auch zahlreicher deutschen Kaderathleten, denn in Deutschland gab es 20/21 keine einzige Veranstaltung. Die ÖM Individual wurden im Rahmen eines Trainingslagers in Tirol durchgeführt.

Bei den Weltmeisterschaften in Andorra (Einzel) und Frankreich (Team) gab es mit Rang 4 (Jakob Herrmann) und 8 (Theresa Kober) im Teambewerb die besten Ergebnisse, Hannes Lohfeyer erreichte bei der Nachwuchs-WM Rang 7.

- Herrmann Jakob (4. Team, 10. Individual, 13. Vertical)
- Kober Theresa (8. Team)
- Lohfeyer Hannes (Junioren U20, 7. Vertical, 19. Sprint, DNF Individual)

Alexander Brandner (Knie) und Sarah Dreier (Covid-19) verpassten beide fast die vollständige Saison, Sarah Dreier feierte allerdings beim Weltcup-Finale in Madonna di Campiglio mit Rang 4 im Vertical ein starkes Comeback.

Österreichische Meisterschaftsmedaillen aus Salzburg 2020/21:

- Herrmann Jakob (1. Individual, 2. Vertical)
- Kober Theresa (1. Sprint)
- Klotz Bernadette (2. Vertical, 3. Individual)
- Stuhler Johann (3. Sprint)
- 3 x Steiner Sebastian im Nachwuchs-Cadets (Vertical, Sprint, Individual)
- Julia Mere im Nachwuchs-Schüler (Vertical)

Im Kader für 2021/22 stellt der SLSV mit 4 Sportlern wieder die stärkste Fraktion

- HERRMANN Jakob (Nationalmannschaft)
- DREIER Sarah (Nationalmannschaft)
- KOBER Theresa (B-Kader)
- LOHFeyer Hannes (C-Kader)

## **Weitere Entwicklung international**

Im Mai 2021 gab es eine außerordentliche Generalversammlung der ISMF. Der Weltverband hat große finanzielle Probleme und die Vermarktung des Weltcups ist sehr schwach. Darum finden sich auch schwer Veranstalter, denn ein Weltcup-Event ist ein reines Verlustgeschäft und nur mit Gönnern bzw. Hilfe von Ländern/Verbänden finanzierbar.

Daher gibt es auch keine Weltcup-Veranstaltungen in Österreich, obwohl es sogar vom Weltverband regelmäßig Anfragen und Bitten an uns gibt. Aktuell gibt es in Österreich mit der Erztrophy in Bischofshofen und der Schönleiten-Trophy in Viehhofen/Saalbach zwei Events mit ausreichender Erfahrung/Know-How, die sich theoretisch bewerben und einen Weltcup austragen könnten. Praktisch ist es aber derzeit unmöglich, die Gebühren und Kosten der ISMF über Sponsoren/Werbung aufzutreiben.

Für die Zukunft gibt es zwei realistische Szenarien der weiteren Entwicklung.

- Der Weltverband wird künstlich am Leben erhalten und die Sportart überlebt von Jahr zu Jahr (aktueller Stand seit mehreren Jahren)
- Es gibt ein neues erfolgreiches Vermarktungskonzept für eine Sportart, die 2026 olympisch ist, extrem nachhaltig, seit Jahren boomt und nach Ski alpin in der Breite wohl die zweitgrößte Sparte des ÖSV ist. Darauf wartet man allerdings schon seit mehreren Jahren.

Ein Fragezeichen stellt dabei die Rolle des ÖSV und der FIS dar. Viele Sportler, Funktionäre und Verbände hoffen, dass sich in Zukunft die FIS stärker im Skibergsteigen engagiert und eventuell sogar die Sportart übernimmt (insbesondere in Hinblick auf Olympia vielleicht sogar notwendig). Die ÖSV-Sparte Skibergsteigen wäre für diese Option, weil in Österreich gab es diese Entwicklung (Übernahme des selbständigen Skibergsteigen-Verbandes durch den ÖSV) bereits vor ein paar Jahren. International gibt es derzeit aber nur wenige Länder, wo Skibergsteigen beim Skiverband integriert ist und es gibt (noch) viele Nationen, die sich daher eher gegen eine Übernahme bzw. einen Einstieg der FIS wehren bzw. Angst davor haben.

Im Sinne einer besseren Vermarktung, Professionalisierung und nachhaltigen Sportartenentwicklung wäre dieser Schritt aber wohl sehr sinnvoll, sowohl international als auch national.

MMag. Peter H. Gruber  
SLSV-Referent Skibergsteigen  
ÖSV-Vize-Spartenleiter Skibergsteigen

## **Referent für Paraskisport**

---

**Hermann Mayrhuber**

Im Breitensport konnte in der abgelaufenen Saison durch die Covid19-Bedingungen keine gemeinsamen Schneetage bzw. Trainings durchgeführt werden. Es mussten leider alle Kurse abgesagt werden.

Ebenso mussten die schon einmal verschobenen Landesmeisterschaften, die im Dezember 2020 in der Forstau angesetzt waren, abgesagt werden. Als Ersatztermin wurde 17. bis 19. Dezember 2021 vereinbart. Als Austragungsort für die Landesmeisterschaften 2022 wurde Sternstein (gemeinsam mit OÖ und Wien) von 11. bis 13. Februar 2022 vereinbart.

## **ÖSTM auf der Axamer Lizum / Tirol und Gerlitzten / Kärnten**

Die Österreichischen Staatsmeisterschaften Ski-Alpin wurden in dieser Saison auf zwei Standorte aufgeteilt. Nach 25 Jahren wurde wieder eine Abfahrt durchgeführt, wo unser Nachwuchssportler Maximilian Katzdobler seine ersten Erfahrungen im Speed sammeln konnte und den 5. Rang

belegte. Gleich anschließend ging es auf die Gerlitzenalpe / Kärnten, wo SG, SC, GS und SL durchgeführt wurden. Salzburg konnte 2-mal Gold (GS und SL) durch Markus Gfatterhofer und 1-mal Silber (SG) durch Andrea Fürstaller holen. Undankbare Vierte Plätze gingen an Maximilian Katzdobler (SL) und Andreas Kurz (SG).

### **WPAS / Europacup / Weltcup**

Bei den Alpinen verfolgte die Salzburger Sportler das Verletzungspech. Markus Gfatterhofer musste sich gesundheitsbedingt schon in der Vorbereitung eine Auszeit nehmen und konnte erst zum Saisonende (ÖSTM) wieder auf die Rennstrecken zurückkehren. Christoph Schneider, nach langer Verletzung erst wieder zurückgekehrt, belegte bei den Rennen im Kautertal und St. Moritz die Plätze 4, 6, 7 und 8, zog sich aber leider Anfang Jänner im Training einen Kreuzbandriss zu. Der junge Maximilian Katzdobler stand bei den Rennen auf der Resterhöhe im November das erste Mal international am Start und sammelte mit den Plätzen 8 und 9 Erfahrung.

Bei den nordischen Damen konnte sich Carina Edlinger mit 3 WC-Siegen und den Plätzen 2, 3 und 2x4 wiederholt den Gesamtweltcupsieg im Langlauf sichern.

Hermann Mayrhuber

### **Referentin für Betriebssport**

---

## Doris Reiter

Leider konnten heuer die Salzburger Betriebsskimeisterschaften, wegen des Corona Virus nicht stattfinden. In den anderen Landesverbänden fanden auch keine Landesmeisterschaften statt.

Leider wurden auch heuer keine Österreichischen Meisterschaften wegen Corona von unserem ÖSV-Referenten ausgeschrieben.

Ich wünsche allen Betriebssportlern eine erholsame Sommerzeit und eine unfallfreie Vorbereitung für die nächste Saison.

Doris Reiter

### **Referentin für Schulen mit skisportlichem Schwerpunkt**

---

## Dir. Dr. Maria Wiesinger

#### **Allgemein:**

Das Schuljahr 2020/21 war sicherlich wiederum ein „anderes“, als wir es bis März 2020 gewohnt waren. Nach den Vorbereitungen im Sommer starteten Unterricht und Training in den ersten Schulwochen reibungslos, bis Mitte Oktober der Unterricht in der Unter- und Oberstufe auf Distance Learning umgestellt worden ist.

Aufgrund des „SpitzensportlerInnen“-Status konnten die SchülerInnen der Spitzensportzweige bald wiederum ein Training aufnehmen, welches seitens der Schulen sehr individuell organisiert worden ist.

#### **Schulen/Infrastruktur und Projekte**

Ein Fokus liegt u.a. am Skigymnasium Saalfelden an der Ernährung. Im Rahmen von diversen Workshops und Kooperationen wurden in diesem Bereich entsprechende Schwerpunkte gelegt.

Am Skigymnasium Saalfelden und an der Skitourismusschule Bad Hofgastein wird - vom Sportministerium gefördert - jeweils ein weiblicher Trainee beschäftigt - als Unterstützung des Trainerteams. Diese haben sich an diesen Schulstandorten sehr gut integriert.

An der Skimittelschule Bad Gastein wurden durch die Auflösung der Schulwart- Wohnung neue Räumlichkeiten geschaffen, die als Büro und Schuhtrockenraum genutzt werden.

## Sportliche Erfolge

### Skigymnasium Saalfelden:

Aus Salzburger Sicht kann man **international** 2 Athleten besonders hervorheben:

Der erfolgreichste Athlet der Freestyle Junioren-WM im russischen Krasnojarsk **war Matej Svancer** (er startet für den SC Kaprun). Er gewann sowohl im Slopestyle als auch im Big-Air die Goldmedaille. Schon im Jänner sorgte Matej für Aufsehen beim heimischen Weltcup in Kreischberg, wo er den 6. Gesamtrang im Big-Air belegte. Matej startet im nächsten Winter für den ÖSV und ist in den Nationalkader aufgenommen worden.

Bei der J-WM der Kombiniierer in Lahti gewann **Stefan Rettenecker** wiederum eine Silbermedaille mit der Mannschaft (Mixed) – im Einzel gewann er Bronze. Stefan gilt als großes Talent in Österreich und hat mit einigen Top-20 Platzierungen (u.a. auch als 19. beim Triple in Seefeld) bewiesen, dass er für Höheres berufen ist. 2 Siege bei den letzten Alpencup-Bewerben in Prémanon waren die Draufgabe.

National sind viele Salzburger AthletInnen ganz vorne dabei:

Alpin:

Zahlreiche AthletInnen landeten bei den österreichischen Meisterschaften und Schülertestrennen am Podest – **David Zehentner** ist mit 3 Medaillen bei den ÖM der große „Abräumer“, ebenso wie **Simon Fernsebner**. Bei den Mädchen holte sich **Lena Frommer** Silber im Super-G, **Benedikt Seifert** gewinnt die Gesamtwertung des Salzburger Landescups.

	<b>Österr. Meisterschaft</b>	<b>Schülertestrennen</b>
<b>Simon Fernsebner</b>	Silber im RTL + Kombination; Bronze im SL	4. SL + 5. RTL
<b>David Zehentner</b>	Silber im SL Gold Kombination Bronze im Super-G	Gold im Slalom + RTL
<b>Lena Frommer</b>	Silber im SG; 4. SL	Silber im Slalom
<b>Julia Pechhacker</b>	4. SG	Bronze im SG
<b>Benedikt Seifert</b>	4. SG	Bronze SG; 4. RTL

Im ersten FIS-Jahr zeigte **Viktoria Bürgler** großartige Leistungen. Neben einer Silbermedaille bei den ÖM im Super-G, belegte sie bei FIS-Rennen schon Podestplätze und sammelte Erfahrung bei Europacup-Rennen. Viktoria wurde in den ÖSV C-Kader aufgenommen.

Was für ein Erfolg für unsere Athleten und Trainer bei den **FIS-Herren**. Zahllose Podestplätze bei den FIS-Rennen in allen Disziplinen, sorgten dafür, dass so viele Athleten wie noch nie nach dieser Saison in den ÖSV-Kader aufgenommen wurden.

**Lukas Broschek, Felix Endstrasser, Nicolas Gstrein, Felix Marksteiner, Nicolas Tabernig und – sensationell – Adrian Tschach (JG 2004) schafften dieses Ziel.**

Erwähnenswert zusätzlich, dass auch **Clemens Rettenwander** zu den Besten des JG 2004 zählt, auch **Thomas Rainer** zeigte tolle Ergebnisse.

Erfreulich noch dazu, dass mit **Lukas Gasser** (C-Kader) ein Absolvent neu im ÖSV aufscheint!

Biathlon:

Aus Salzburger Sicht waren **Wilma Anhaus** und **Jan Salzmann** mit ÖM-Medaillen und Austriacup-Podesten sehr erfolgreich.

Langlauf:

**Jakob Pölzleitner** und **Janne Walcher** zählen österreichweit zu den größten Langlauftalenten. Beide gewinnen in ihrer Kategorie die Gesamtwertung des Austriacups und holen jeweils Gold und Silber bei den ÖM.

Nordische Kombination:

Neben dem schon arrivierte A-Kader Athleten **Stefan Rettenecker**, haben die jüngeren Jahrgänge groß aufgezeigt – v.a. **Paul Wachter** beherrscht in seiner Kategorie die Szene mit ÖM-Medaillen und 8 Siegen im Austriacup. **Severin Reiter** holt 2 ÖM-Goldmedaillen und stand auch bei Alpencups auf dem Podest, Severin hat B-Kaderstatus im ÖSV.

Sprunglauf:

**Peter Resinger** startet inzwischen schon in der allgemeinen Klasse und platziert sich bei COC-Bewerben regelmäßig in den Top-Ten. Sein Bruder **Felix Resinger** und **Luca Grünwald** tasten sich bei den Austriacups an die Podestplätze heran. Bemerkenswert die Leistung unseres Jüngsten – **Maximilian Zaller**, der sich 3 ÖM-Medaillen holt.

### **Skitourismusschule Bad Hofgastein**

Bereits die SchülerInnen des ersten und zweiten Jahrgangs Skitourismusschule waren mit österreichischen Meistertitel und Stockerlplätzen bei den Schülermeisterschaften und bei den nationalen Rennen erfolgreich.

**Alina Seeber** und **Niklas Kurz** (jeweils 2. Jahrgang SHLT) sind mit einigen Stockerlplätzen die erfolgreichsten SLSV – Skitourismusschüler.

Die internationalen Schülerrennen wurden diese Saison vom ÖSV nicht beschickt.

Im FIS Bereich startete die Rennsaison etwas verspätet, wurde allerdings durch Unterstützung im Besonderen der Seilbahnwirtschaft bravourös und sicher abgewickelt. Das vorgegebene Covid Konzept wurde bei den Rennen lückenlos umgesetzt.

Besonders hervorzuheben sind die Europacup Siege von **Lisa Grill** (Absolventin 2021). Lisa konnte auch die Europacup Gesamtwertung in der Abfahrt für sich entscheiden und hat daher einen Fixplatz für die Weltcup Saison in der Abfahrt.

Bei den Jugendmeisterschaften schnitten unsere AthletInnenen durchaus positiv ab und konnten u.a. mit mehreren Jugendmeistertitel aufzeigen.

Hier die Stockerlplätze im Detail:

**Lara Fletzberger** - 3. Rang Abfahrt U 21  
**Sophie Fischer** – 2. Rang AF U18  
**Magdalena Ranalter** – 1. Rang Abfahrt und SG U 18  
**Natalie Falch** – 2. Rang SL und 3. Rang RTL U18  
**Noah Geihse** - 2. Rang - Spar Jugendwertung  
**Kilian Pramstaller** - 1. Rang - Spar Jugendwertung

Noah Geihseider und Kilian Pramstaller wurden neu im B-Kader des ÖSV aufgenommen, Natalie Falch neu im Nachwuchskader und Lara Fletzberger und Magdalena Ranalter werden weiterhin im Nachwuchskader betreut.

### **Ski Mittelschule Bad Gastein**

Durch das unter den gegebenen Umständen hervorragende Training wurden von den Schülerinnen und Schülern der SMS Bad Gastein bemerkenswerte Leistungen erbracht. Im Kinderbereich zeugen zahlreiche Siege und Podestplätze von der guten Arbeit.

Im Schülerbereich sind die Erfolge von Christina Gruber (Landesmeisterin) und Julian Leitner besonders hervorzuheben.

### **Nachruf Stephan Voglreiter - Absolvent Skitourismusschule Bad Hofgastein**

Tiefst traurig mussten wir uns von unserem Trainer und Absolventen Stephan Voglreiter verabschieden. Stephan verunglückte am elterlichen Hof in Piesendorf bei einem Arbeitsunfall tödlich.

Stephan kam 2010 als Schüler zu uns nach Bad Hofgastein und absolvierte 2014 die Skihotelfachschule erfolgreich. Seine Skikarriere wurde leider immer wieder durch Verletzungen unterbrochen. So bestritt der SLSV Kaderathlet seine letzten FIS Rennen im Frühjahr 2015.

Stephan widmete sich danach seinen Ausbildungen im Skibereich und war nach seiner staatlichen Skilehrer- und Trainerausbildung als Trainer bei Schild Skiracing tätig. Am elterlichen Hof übernahm Stephan immer mehr Aufgaben. Vegei fand seine Berufung am Hof bei seinen Tieren und wollte sich mit seiner Freundin Julia eine Zukunft in Piesendorf aufbauen. Seit 2019 war Steff als Landestrainer – Damen im SLSV und als Trainer an der Skitourismusschule tätig.

Ein Naturbursch, immer fröhlich und ein Lächeln auf den Lippen, ein Trainer mit der Gabe die Athleten voll Vertrauen immer zu motivieren, ein toller Kollege aber vor allem ein Freund verließ uns viel zu früh.

### **Ein herzliches Dankeschön**

gilt allen engagierten TrainerInnen, LehrerInnen, Sponsoren, den Salzburger Seilbahnunternehmen, dem SLSV und den Förderern unseres erfolgreichen Schultyps: schulische Ausbildung in Kombination mit dem alpinen Skirennsport.

### **Kampfrichterreferent**

---

**Ing. Gerd Köhler**

In Anlehnung des Berichtes vom Veranstaltungsreferenten Herrn Walter Grugger möchte ich mich im Namen des Kampfrichterreferates bei allen Vereinen und Funktionären die Veranstaltungen durchgeführt haben auf das herzlichste bedanken.

Durch die Pandemie und den damit verbundenen Auflagen und Covidvorschriften und mehr, wurden die Veranstalter in allen Bereichen noch mehr gefordert.

Trotz des vermehrten Arbeitsaufwandes wurden von den Veranstaltern alle Auflagen erfüllt und hochwertige Rennveranstaltungen vom Weltcup bis zu den Kinderrennen durchgeführt.

Von den einzelnen Referaten des SLSV wurden die Veranstaltungen den Auflagen entsprechend organisiert und durchgeführt. Ein großes Lob an den Alpinchef Georg Putz und auch dem sportlichen Leiter, Ludwig Brunner, allen SLSV und Vereinstrainern, Bezirksreferenten und

natürlich auch an alle Athleten für das positive Mitwirken und das Verständnis für die Covidmaßnahmen.

Ohne unser Büro mit Daniela Mages, Andrea Fischbacher und Benedikt Lex wäre dieser enorme Mehraufwand in organisatorischer und administrativer Hinsicht nicht zu schaffen gewesen. Auch ihnen gebührt ein besonderer Dank.

Sehr wesentlich zum Ablauf der erfolgreich abgelaufenen Rennsaison trug auch unser Präsidium bei. Gerade durch die vom Präsidium gefassten Corona Beschlüsse war es möglich, dass alle Rennen mit der gebotenen Sicherheit durchgeführt werden konnten. Augenscheinlich kam es bei den gesamten durchgeführten Veranstaltungen zu keinen Covidübertragungen bzw. Erkrankungen.

Auf eine Corona freie Saison 2021/22 hoffend, wünsche wir euch einen erholsamen Sommer.  
Bleibt gesund

Euer Kampfrichterreferat  
Gerd Köhler e.h.

## **Kampfrichterreferent für Sprunglauf und Nordische Kombination**

---

### Robert Krautgartner

Aktuell haben wir im SLSV 29 geprüfte Sprungrichter, 2 geprüfte Sprungrichterrinnen und 4 Sprungrichterinnen als Anwärter. International haben wir im SLSV 1 TD-NC, 2 Sprungrichter und 3 Sprungrichter Anwärter.

In der Saison 19/20 haben diese Sprungrichter/innen 57 Einsätze als Sprungrichter und 13 Einsätze als Chefkampfrichter geleistet.

Wir hatten in dieser Saison:

- 1 WC Bischofshofen
- 2 COC Bischofshofen
- 1 Int. Kindertournee Bischofshofen
- 1 AC Schüler Bischofshofen
- 1 AC Schüler Saalfelden
- 1 AC Jugend Saalfelden
- 7 LC:       1 Bischofshofen
- 1 St.Veit
- 1 Ramingstein
- 2 Schwarzach
- 2 Saalfelden

In der Covid Saison 20/21 haben diese Sprungrichter/innen 10 Einsätze als Sprungrichter und 4 Einsätze als Chefkampfrichter geleistet.

Wir hatten in dieser Saison:

- 1 WC Bischofshofen
- 1 ÖM Bischofshofen
- 1 AC Bischofshofen
- 1 LC Schwarzach

Alle übrigen geplanten Wettkämpfe mussten wegen Covid abgesagt werden.

In der kommenden Saison sind geplant:

- 3 WC Bischofshofen
- 2 COC Bischofshofen
- 1 Kinder Tournee Bischofshofen
- 1 ÖM Schüler Saalfelden
- 1 AC Schüler Bischofshofen



1 AC Jugend Saalfelden  
7 LC: 1 Bischofshofen  
1 St.Veit  
1 Ramingstein  
2 Schwarzach  
2 Saalfelden

Ich danke allen Sprungrichter/innen im Namen des SLSV für die geleisteten Einsätze.

Krautgartner Robert im August 2021

## **Referent für Veranstaltungen**

---

### **Walter Grugger**

Die Skisaison des SLSV 2020/21 wurde am letzten Wochenende im März 2021 beendet. Trotz der Corona Pandemie wurde von den Vereinen des SLSV ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm durchgeführt.

Als Veranstaltungsreferent des SLSV möchte ich mich daher bei ALLEN Veranstaltern und Funktionären, ob sie nun Welt-, Europacup-, FIS Veranstaltungen, Österreichische Meisterschaften, Cup Bewerbe im Rahmen des SLSV im Kinder-, Schüler- oder Jugendbereich organisiert und durchgeführt haben, bedanken.

Als Megaveranstalter ist der SC Saalbach mit seinem/unserem Präsidenten Bascht Gensbichler hervorzuheben, der neben einer kurzfristig übernommenen Weltcup - Veranstaltung auch noch Europacuprennen und eine Österreichische Meisterschaft durchführte.

Rennveranstaltungen durchzuführen ist für jeden Veranstalter in organisatorischer Hinsicht, dem enormen Arbeitswand und der finanziellen Last eine große Aufgabe. Durch die Pandemie und den damit verbundenen Auflagen wie Covidkonzepte und mehr, wurden die Veranstalter in allen geschilderten Bereichen noch mehr gefordert. Trotz des vermehrten Arbeitsaufwandes wurden von den Veranstaltern alle Auflagen erfüllt und hochwertige Rennveranstaltungen vom Weltcup bis zu den Kinderrennen durchgeführt.

Bei dem vom ÖSV erstellten Covid Konzept wirkten auch Funktionäre des SLSV tatkräftigst mit. Auch dafür herzlichen Dank.

Besonders erfreulich war es, dass neben den Großveranstaltungen wie Welt- und Europacup Veranstaltungen, sowohl bei den Alpinen, Biathleten, Langläufern, Sprunglauf und der nordischen Kombination auch für unsere Kinder, Schüler und Jugendlichen Rennen durchgeführt werden konnten. Der von den jeweiligen Referaten etwas abgespeckt geplante Rennkalender konnte fast zur Gänze durchgeführt werden. Diese Rennveranstaltungen wurden von den Referaten des SLSV in covidmäßiger Hinsicht besonnen und nach den bestehenden Bestimmungen organisiert und durchgeführt. Ein großes Lob auch an den sportlichen Leiter, Ludwig Brunner, allen SLSV und Vereinstrainern, Bezirksreferenten und natürlich auch an alle Athleten für das positive Mitwirken und das Verständnis für die Covidmaßnahmen.

Ohne unser Büro mit Daniela Mages, Andrea Fischbacher und Benedikt Lex wäre dieser enorme Mehraufwand in organisatorischer und administrativer Hinsicht nicht zu schaffen gewesen. Auch ihnen gebührt ein besonderer Dank.

In diesem Zusammenhang sind besonders der Sektionschef im Sportministerium, Mag. Philipp Trattner und der Leiter des Leistungssports im ÖSV, Roman Kuss besonders zu erwähnen. Sie hatten stets ein offenes Ohr für den Kinder-, Schüler und Jugendrennsport - Dankeschön. Den Kontakt zu Trattner und Kuss stellte seitens des SLSV vorwiegend der Leiter des Alpinreferates, Georg Putz her, der sich auch sonst sehr um die Covidmaßnahmen und deren Beachtung in

angebrachter Weise kümmerte. Sehr wesentlich zum Ablauf der erfolgreich abgelaufenen Rennsaison trug auch unser Präsidium bei. Gerade durch die vom Präsidium gefassten Corona Beschlüsse war es möglich, dass alle Rennen mit der gebotenen Sicherheit durchgeführt werden konnten. Augenscheinlich kam es bei den gesamten durchgeführten Veranstaltungen zu keinen Covidübertragungen bzw. Erkrankungen.

Nun können wir nur hoffen, dass die nächste Saison 2021/22 ohne Corona oder sonstigen Komplikationen abläuft. In diesem Sinne wünsche ich euch einen schönen Sommer.

Bleibt gesund

Euer Veranstaltungsreferent Walter Grugger, e.h.

## **Referent für Lehrwesen / Instrukto**

---

### **Gottfried Feßl**

In der Saison 2020/21 gab es leider nur einen Schwerpunkt: >>Covid-19<<

Dabei wurde am Anfang der Saison am 22. Oktober im Haus des Sports, unter den gültigen Auflagen, eine Informationsrunde durchgeführt. Ebenfalls gab es heuer das erste Mal die Möglichkeit, bei Veranstaltung online teilzunehmen. Diese Möglichkeit wurde gerne genutzt.

Bei dem Informationsabend wurden über die Möglichkeiten für Veranstaltungen und Tätigkeiten von Vereinen aufgeklärt. Ebenfalls wurde den Verantwortlichen eine Informationsseite empfohlen, auf welcher Tagesaktuell alle Informationen zu Ausflügen, Trainings und Veranstaltungen abgerufen werden können.

Während der Saison haben wir die Instrukto

Sämtliche bereits geplante Veranstaltungen wurden verschoben und schlussendlich leider abgesagt.

Ich möchte mich auf diesen Weg bei den Bergbahnen im Land Salzburg bedanken, dass sie uns zumindest das private Skivergnügen ermöglicht haben.

Ebenfalls möchte ich mich bei den Salzburger Instrukto

Ich hoffe weitere auf eine gute Zusammenarbeit und bin wie immer für Vorschläge und Anregungen dankbar.

Ich freue mich auch alle Gesund im Herbst bei Vorträgen, Sitzungen und auf der Piste wieder zu sehen

Gottfried Feßl

## **Referent für Medizin und ärztliche Betreuung**

---

Dr. Univ. Mag. Anton Wicker jun.

### Aufgabenbereiche:

- Organisation, Koordination und Ansprechpartner für sportmedizinische Tests und Leistungsdiagnostik
- Ansprechpartner für Trainer und Athleten bei medizinischen Fragen
- Ärztliche Betreuung bei Trainings und Wettkämpfen
- Planung und Koordination von Erstversorgung, Therapie und Rehabilitation
- Verletzungsdatenbank

### Kontaktdaten:

Mag. Dr. Anton Wicker  
Rathausplatz 8, 5500 Bischofshofen  
Phone: +43(0)664 53 83 479  
Mail: anton.wicker@alumni.pmu.ac.at

### Klinik:

Kardinal Schwarzenberg Klinikum in Schwarzach

## **Referent für Wertungslisten**

---

Hofrat Ing. Gerhard Auinger

Wie sollte es anders sein: auch die Wertungslistenbearbeitung ist wegen der Covid-Einschränkungen im vergangenen Winter sehr ungewöhnlich verlaufen. Augenscheinlichste Auswirkung war die deutlich verringerte Anzahl von Rennen. Nur 16 ÖSV-Punkte-Rennen wurden genehmigt und erfolgreich durchgeführt.

Zusammen mit den Kollegen des Alpin- und des Kampfrichterreferates sowie der WL-Bearbeiter aus OÖ und NÖ war ich im Herbst 2020 an der Erarbeitung des Covid-Schutz-Konzeptes für Alpine Wettkämpfe beteiligt. Dieses Konzept wurde schließlich vom ÖSV für alle Rennen in ganz Österreich als verpflichtende Vorgabe verfügt. Erfolgreich, wie wir rückblickend feststellen können.

Die 16 durchgeführten Rennen hatten mehrere Novitäten zu bieten: Erstmals wurden Renntage getrennt nach Geschlechtern, dafür aber mit zwei Rennen an einem Tag abgeführt um die Anzahl der beteiligten Athleten, Betreuer und Mitarbeiter kontrollierbar klein zu halten. Es waren „Akkreditierungen“ von Betreuern notwendig, Covid-Beauftragte zu installieren, usw. ...

Die erzielten Ergebnisse wurden aus Sicht der Wertungsliste auch auf besondere Art in die WL eingepflegt: Für alle Athletinnen und Athleten, die sich mit den ÖSV-Punkten bei den wenigen Rennen genehmigten Rennen verbessern konnten, werden diese Verbesserungen auch in die WL übernommen. Zu Gunsten aller, die in dieser Saison keine Rennen fahren konnten, wurde auf Zuschläge zu den „alten“ WL-Ständen verzichtet. AthletInnen ohne neue bessere Ergebnisse behalten somit die ÖSV-Punkte aus der Saison 19/20.

Bei rund der Hälfte der durchgeführten Rennen waren größere oder kleinere Unzulänglichkeiten hinsichtlich der Einhaltung der ÖWO zu bemängeln. Das waren: nicht erstellten Listen, falsche Klassenbezeichnungen, nicht ÖWO-konforme Anzahl v. Richtungsänderungen, etc. .

Das ist einerseits dem Fokus auf die Covid-Maßnahmen während der Rennabwicklung und andererseits der nicht möglichen KR-Schulung und Rennsekretär-Ausbildung vor der Saison geschuldet. Diese Mängel sind aber geringfügig, wenn man bedenkt, mit welcher Dynamik und organisatorischen Bravour manche Rennen verlegt wurden und Rennsekretäre buchstäblich über Nacht einspringen mussten! Chapeau allen Beteiligten!

Hoffentlich kann es im Herbst wieder einen Ausbildungstag geben, der speziell für die durchführenden Vereine, deren Rennleiter, Kurssetzer, Zeitnehmer und Rennsekretäre die Vorbereitung auf die Rennen sicherstellen kann. Dies ist insofern doppelt wichtig, da mit der kommenden Saison 21/22 erstmals die neue ÖWO zur Anwendung gebracht wird und durch dieses moderne Regelwerk auch Abläufe in der Rennabwicklung erheblich geändert werden.

Mit sportlichen Grüßen  
Hofrat Ing. Gerhard AUINGER  
WL-Referent SLSV

## **Bezirk Flachgau**

---

### **Hermann Fürst-Fournier**

Übergabe des Bezirks Flachgau am 09.11.2020 von Hr. Wolfgang Maderegger an Hr. Hermann Fürst-Fournier. Durch das außergewöhnliche Jahr der Pandemie wurden keine Bezirkscup-Rennen veranstaltet. Dank der großartigen Leistung des Sportministeriums, ÖSV's und des Landesverbandes konnten nach der Freigabe der Schüler und Kinder ab Dezember 2020 Schneetrainings gemacht und Rennen veranstaltet werden. Für den Bezirk Flachgau waren 34 Kinder und 9 Schüler am Start. Ich möchte mich hiermit bei allen Funktionären, Trainern, Chefkampfrichtern, Covid-Beauftragten und freiwilligen Helfern für ihre geleistete Arbeit recht herzlich bedanken.

Ergebnisse Kinder JG 2009 – 2012

- Wölfle Vincent (2012) – USC Faistenau – Gesamt Rang 4
- Wimmer Sonja (2012) – WSV Strobl – Gesamt Rang 3

Ergebnisse Schüler JG 2005 – 2008

- Haslacher Marlene (2007) – USK Hof – Gesamt Rang 2

Ergebnisse Jugend JG 2004

- Neuhofer Melanie (2004) – SK Raika Seekirchen – Gesamt Rang 2

Internationale FIS-Rennen

- Stöllinger Amelie (2004) – USK Hof – 50 Fis Einätze
- Kogler Tobias (1996) – 3 Einsätze im Europa-Cup (Platz20) und amtierender amerikanischer Meister im RTL

Aktuell sind im SLSV Kader Kogler Tobias, Stöllinger Amelie und Haslacher Marlene.

Im Sommer wurden vereinsübergreifende Sport-Veranstaltungen wie z.B. Radfahren, Bergwandern, Biathlon usw. geplant und durchgeführt. Im Herbst stehen bereits ein Konditions-Wettbewerb sowie gemeinsame Ski-Trainingseinheiten auf dem Programm.

Ein großes Dankeschön auch an alle Vereine für die gute Zusammenarbeit und ich freue mich auf eine erfolgreiche Saison 2021/22, hoffentlich unter „normalen Umständen“.

Besonderen Dank auch an unserem Startnummern-Sponsor Markus Hillebrandt, Alpenbau.

Hermann Fürst-Fournier

## **Bezirk Tennengau**

---

### Anita Quehenberger

Der Anfang war wie bei allen mit viel Aufwand verbunden.

Neben den vielen Online Sitzungen hatten wir die Aufgabe jene Schüler zu nennen, die Landescupfahrer sind, doch was ist ein Landescupfahrer? Jeder der nur einmal gestartet ist oder doch den Großteil aller Rennen fährt. Ich habe mich für die zweite Variante entschieden und musste natürlich Kritik einstecken, aber so ist es eben. Da wir mitten in einer Pandemie steckten, war es für mich nicht stimmig einen Schüler der 1-2 LC Rennen gefahren ist als Spitzensportler zu deklarieren.

Als dann zu Weihnachten alle fahren bzw. trainieren durften, waren wir wirklich sehr froh und die Lage hatte sich beruhigt.

Bei uns im Tennengau hat leider wieder der Schneemangel die Trainings überschattet und die Vereine mussten wiederholt lange Anfahrtsfahrten in Kauf nehmen.

Zu allem Überdross konnte Abtenau die LM aufgrund des Schneemangels nicht durchführen, das hat wirklich sehr geschmerzt. Die SU Abtenau hatte ein super Covid Konzept ausgearbeitet und freute sich wieder Veranstalter sein zu dürfen. Umso mehr sind wir glücklich heuer noch einmal den Zuschlag zur LM bekommen zu haben. Mit den Abtenauer Bergbahnen ist alles abgeklärt und wir brauchen nur wieder einmal einen normalen Winter mit genug Schnee.

Da es im Winter keine Bezirksrennen gegeben hat, war ich umso mehr verwundert, dass doch sehr wenige Kinder / Schüler die Landescup Rennen gefahren sind. Die Vereine meinten zu mir, dass sie einfach einen Winter ohne Rennen genossen hätten, dass lasse ich einfach so stehen (ohne Kommentar). Die Ausnahme bildeten zwei Vereine, der SK Annaberg der einige Jugendläufer animieren konnte und die SU Abtenau die zahlreiche Kinder am Start hatten. Umso mehr freut es mich, dass diese zwei Vereine am Stockerl des Salzburg AG Landescup an zweiter und dritter Position zu finden sind. Leider wurde im Journal „SLSV Intern“ ein Fehler gemacht und der WSV St. Johann als Dritter deklariert, wieso dies passiert ist weiß ich nicht. Für mich ist es wirklich außergewöhnlich zwei Tennengauer Vereine am Podest zu finden, da wir entgegen den großen Skibezirken Pongau/Pinzgäu wirklich einen erschwerten Trainingsaufwand haben, umso mehr freue ich mich darüber.

Für den kommenden Winter haben wir die Bezirkscup Rennen soweit fixiert und die Vereine diese mit den Liftbetreibern abgeklärt. Wir fahren 5 Rennen (2 SL und 3 RSL) der 3 Bezirke SG (Tennengau, Flachgau, Stadt) findet leider nicht statt, da keiner der Bezirke diesen austragen will.

Die Termine sind wie folgt:

2.2. SL in Annaberg, 15.1. RSL Radstadt/Kuchl, 29.1. SL Annaberg, 30.1. RSL Abtenau und 27.2. BM Krispl/Gaißau. Wir hoffen das alles nach Plan läuft, die Vereine sind in das Sommertraining gestartet und wir freuen uns wenn der erste Schnee wieder fällt.

Mit sportlichen Grüßen  
Anita Queheneberger

## **Bezirk Pongau**

---

# Michael Ellmer

### Dezember 2020

Das SnowSpace Salzburg, Herr Wolfgang Hettegger, konnte überzeugt werden, einen außerordentlichen Liftbetrieb an 2 Samstagen im Dezember in Wagrain für Spitzensportler (Kinder ab Jahrgang 2011) zu ermöglichen. Geöffnet wurde die Flying Mozart. Hier haben jeweils ca. 200 Kinder und Betreuer die Möglichkeit in Anspruch genommen. Vielen Dank an Wolfgang Hettegger vom Snow Space Salzburg für diese Möglichkeit. Organisiert wurde dies auf Eigenregie des Pongaus um den Kindern einen kleinen Schritt zur Normalität zu ermöglichen. Dank an meine Bezirksvertreterkollegen, welche diese Möglichkeit auch an die Skiclubs in den jeweiligen Gauen weitergegeben haben.

### Winter 2020/2021

Wir haben insgesamt 38 Schneetrainings für die Pongauer Schüler angeboten und abgehalten. Vielen Dank an den USV Grossarl, WSV St. Johann, SC Radstadt, SC Wagrain, SC Bischofshofen, WA Ski Race Club für die Trainingsmöglichkeiten sowie die Zusammenarbeit. Das Bezirkstraining für Schüler wird auch kommenden Winter fortgesetzt und noch erweitert. Hier können alle Schüler aus dem Pongau egal von welchem Skiclub kostenlos teilnehmen.

### Landescuprennen Schüler/Kinder

- Bad Hofgastein  
Kurzfristig hat der WSV Bad Hofgastein die Landesmeisterschaften Slalom und Riesentorlauf an zwei unterschiedlichen Wochenenden übernommen. Eine gewaltige Leistung, da dies die ersten Rennen mit sämtlichen Covid-Maßnahmen war. Herzlichen Dank an Kurt Fuchs und sein ganzes Team. Perfekte Organisation, tolle Rennen und ein gewaltiger Beginn der Rennsaison.
- St. Johann  
Innerhalb nur eines Tages hat sich der WSV St. Johann bereit erklärt, einen Landescup Slalom zu übernehmen. Auch hier gebührt größter Dank und Respekt für diese organisatorische Meisterleistung. Großer Dank an Peter und Helga Höllwart sowie Peter Schlacher samt dem Team vom WSV. Der Kreistenhang war in einem perfekten Zustand und die Rennen spitzenmäßig organisiert.
- Großarl  
Auch der USV Großarl hat in gewohnter Weise einen Landescup zusätzlich zum Finale übernommen. Leider fand das Finale der Schüler heuer nicht in Großarl statt, da der Liftbetrieb eingestellt wurde. Perfekte Abwicklung und eine tolle Piste wie immer. Herzlichen Dank an Alois Rohrmoser sowie Hettegger Leo und dem ganzen Team. Großarl ist immer ein toporganisiertes Rennen.
- Werfenweng  
Nach der Verschiebung der Kinderrennen in Leogang ist der SV Werfenweng kurzfristig eingesprungen und hat das Finale der Landeskinderrennen organisiert und durchgeführt. Die Bergbahnen Werfenweng haben dieses Vorhaben bestens unterstützt und haben extra den Rennhang nochmals präpariert sowie geöffnet. Vielen Dank an Waltraud Hermann, Gschwandtner Balthasar sowie dem gesamten SV Werfenweng. Ein würdiger Abschluss der Kinderrennen.

## Sommer 2021

Um den Skisport auch im Sommer aktiv zu bewerben, habe ich die Aktion „Skiracing Pongau bewegt“ gegründet. Hier trainieren Nachwuchsrennläufer aus dem Fis-Bereich mit Kindern sowie Schülern aus unserer Region. Geleitet und überwacht als Headcoach werden die Trainings von Michael Strobl, ehemals Kondi-Trainer von Michaela Kirchgasser.

Die Aktion, „Skiracing Pongau bewegt“, hat es sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Schüler für den Skisport zu begeistern und Pongauer Vereine bei deren Arbeit im Sommer zu unterstützen. Hauptaugenmerk wird auf Koordination, Gleichgewicht und Motorik gelegt.

Ein weiterer Hintergedanke ist jugendliche Rennläufer für Tätigkeiten in Sportvereinen und für die Nachwuchsarbeit zu motivieren sowie erhalten sie hier Praxiszeiten für Instruktorausbildungen, welche sie über die Schwerpunktschulen der Skitourismusschule Bad Hofgastein und der Skiakademie Schladming absolvieren.

Als Trainer haben folgende Fis-Läufer fungiert: Stefan Schaidreiter (Kleinarl), Christian Grünwald (Eben), Barbara Oberauer (Radstadt), Lisa-Marie Rettenwender (Filzmoos), Selina Hofmann (Flachau), Emilia Herzgsell (Altenmarkt/Zauchensee), Kathrin Stock (Bischofshofen), Elias Ellmer (St. Johann), Eva Premstaller (Bischofshofen), Michaela Rainer (Salzburg) und Julia Flatscher (Kaprun).

Durch die Aktion „Skiracing Pongau bewegt“ haben wir mit 150 Kindern in Radstadt, Wagrain, Bad Hofgastein, Bischofshofen und in St. Johann an 5 Tagen in der Woche trainiert.

Beworben habe ich die Aktion ausschließlich über die Pongauer Skiclubs, sozialen Medien sowie über die Pongauer Nachrichten. Die große Teilnehmerzahl hat auch mich überrascht, zeigt jedoch welches Potential hier vorhanden ist, um den Skisport auch im Sommer zu bewerben und attraktiv zu halten. Ich habe mich daher entschlossen diese Aktion nochmals im Sommer 2022 zu wiederholen – sofern ich wieder die Unterstützung der Skiclubs erhalte.

Nochmals herzliche Gratulation an alle Pongauer Athleten im Kinder-, Schüler, Fis-Bereich sowie im Europa- und Weltcup für die gezeigten Leistungen!

Herzliche Gratulation an den SC Sparkasse Radstadt zum Sieg in der Gesamtwertung des Landescups.

Und zu guter Letzt bedanke ich mich nochmals bei allen Pongauer Skiclubs für deren Unterstützung, Bemühungen, den Zusammenhalt und die -arbeit sowie den unermüdlichen Einsatz!

Die Arbeit in den örtlichen Skiclubs ist die Basis aller Bemühungen für den Weiterbestand und der -entwicklung unseres Skisports. Mit solchen Funktionären und Skiclubs ist es eine Freude zusammenzuarbeiten. Vielen Dank für Euer in mich gesetztes Vertrauen und Eure Unterstützung!

Ich freue mich bereits auf die neue Skisaison 2021/2022 und bedanke mich nochmals für die tolle Zusammenarbeit im Pongau!

Michael Ellmer

## **Bezirk Pinzgau**

---

### **Walter Jäger**

Nach guten Trainingsbedingungen im Herbst folgte ein schwieriger Rennwinter 2020/2021. Viel administrativer Aufwand mit vielen Diskussionen und Listen über die Anzahl der Athleten und diversen Landesrennen für Kinder und Schüler konnte eine gute Rennserie durchgeführt werden. Die Athletinnen und Athleten dankten es mit ausgezeichneten Leistungen bei den Rennen und Trainings.

Leider war es nicht möglich, auf Vereins- und Bezirksebene Rennen zu veranstalten. Mit einem guten COVID 19 Konzept des SLVS und Sportministeriums war es möglich, großartige Rennen zu organisieren. Ein besonderer Dank dafür gilt den durchführenden Vereinen, Trainern, Funktionären und allen Helfern für die gute Zusammenarbeit, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen durch COVID.

Nach dieser schwierigen Skisaison möchte ich allen Pinzgauer Athleten von den Kindern bis hinauf in den Weltcup für die guten Leistungen gratulieren. Allen aktiven Vereinen ein herzlicher Dank für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Auf diesen Weg möchte ich mich bei Frau Margarethe Griessner für ihre langjährige Betreuung und Auswertung des „Pinzgauer Raiffeisen Bezirks Cup“ recht herzlich bedanken. Greti beendete ihre Arbeit mit Ende der Saison 2020/2021. Greti, vielen Dank für die vielen schönen Jahre der Zusammenarbeit und für deine sehr gewissenhafte Arbeit!

Zu guter Letzt gebührt ein großer Dank dem Alpinreferat, den Trainern, beim Sekretariat, meinen Pinzgauer Vereinen mit den vielen Helfern und Funktionären, die trotz der COVID-Saison, wie die Jahre zuvor, ihr bestes für den Skisport erbracht haben.

Ich wünsche euch allen viel Gesundheit und hoffe auf eine gute und erfolgreiche Saison 2021/2022.

Ski Heil

Walter Jäger  
Bezirksvertreter Pinzgau



## Salzburger Landes-Skiverband

### Mitgliederbewegung 2019/2020 – 2020/2021

ÖSV	Verein	Erwachsene		Jugend		Schüler		Gesamt		Stimmen
		19/20	20/21	19/20	20/21	19/20	20/21	19/20	20/21	20/21
4001	SC Maria Alm	234	<b>220</b>	17	<b>26</b>	100	<b>95</b>	351	<b>341</b>	17
4002	SK Annaberg	346	<b>341</b>	29	<b>25</b>	80	<b>71</b>	455	<b>437</b>	22
4003	SC Bad Gastein	260	<b>243</b>	31	<b>26</b>	69	<b>50</b>	360	<b>319</b>	16
4004	WSV Bad Hofgastein	361	<b>372</b>	47	<b>59</b>	201	<b>192</b>	609	<b>623</b>	31
4005	SC Bischofshofen	269	<b>271</b>	21	<b>27</b>	67	<b>68</b>	357	<b>366</b>	18
4006	SK Bruck	65	<b>67</b>	8	<b>8</b>	33	<b>39</b>	106	<b>114</b>	5
4007	WSV Dorfgastein	73	<b>75</b>	11	<b>11</b>	42	<b>38</b>	126	<b>124</b>	6
4008	USC Goldegg	38	<b>39</b>	2	<b>2</b>	32	<b>30</b>	72	<b>71</b>	3
4009	SK St. Martin/Lofer	144	<b>150</b>	20	<b>17</b>	49	<b>47</b>	213	<b>214</b>	10
4010	SV Werfenweng	74	<b>70</b>	7	<b>7</b>	66	<b>49</b>	147	<b>126</b>	6
4011	WSV St. Gilgen	137	<b>127</b>	9	<b>8</b>	54	<b>49</b>	200	<b>184</b>	9
4012	HSV Saalfelden	40	<b>41</b>	12	<b>11</b>	13	<b>12</b>	65	<b>64</b>	3
4013	SC Grödig	119	<b>123</b>	8	<b>5</b>	13	<b>11</b>	140	<b>139</b>	7
4014	USV Großarl	137	<b>140</b>	14	<b>17</b>	49	<b>40</b>	200	<b>197</b>	10
4015	SSK Großgmain	11	<b>14</b>	0	<b>0</b>	0	<b>0</b>	11	<b>14</b>	0
4016	SK Schlotterer Hallein	20	<b>19</b>	5	<b>3</b>	52	<b>44</b>	77	<b>66</b>	3
4017	WSV St. Johann	232	<b>225</b>	11	<b>13</b>	66	<b>59</b>	309	<b>297</b>	15
4018	SK Kaprun	351	<b>343</b>	15	<b>14</b>	51	<b>43</b>	417	<b>400</b>	20
4019	WSV Strobl	194	<b>207</b>	20	<b>19</b>	72	<b>74</b>	286	<b>300</b>	15
4020	Hollersbacher SV	9	<b>9</b>	1	<b>4</b>	18	<b>15</b>	28	<b>28</b>	1
4021	SSV Krimml	6	<b>6</b>	0	<b>0</b>	0	<b>0</b>	6	<b>6</b>	0
4022	SC Kuchl	65	<b>61</b>	9	<b>9</b>	70	<b>46</b>	144	<b>116</b>	6
4023	SC Leogang	116	<b>108</b>	24	<b>16</b>	145	<b>111</b>	285	<b>235</b>	12
4024	SK Lofer	144	<b>149</b>	19	<b>21</b>	72	<b>62</b>	235	<b>232</b>	11
4025	USK Uttendorf	23	<b>23</b>	0	<b>1</b>	14	<b>12</b>	37	<b>36</b>	2
4026	SC Mittersill	69	<b>56</b>	6	<b>2</b>	29	<b>27</b>	104	<b>85</b>	4
4027	SK Mühlbach/Htg.	89	<b>93</b>	4	<b>2</b>	4	<b>27</b>	97	<b>122</b>	6
4028	WSV Niedernfritz	21	<b>24</b>	4	<b>3</b>	15	<b>13</b>	40	<b>40</b>	2
4029	SK Pfarrwerfen	87	<b>87</b>	2	<b>2</b>	12	<b>12</b>	101	<b>101</b>	5
4030	SK Spark. Radstadt	249	<b>255</b>	21	<b>26</b>	119	<b>121</b>	389	<b>402</b>	20
4031	USK Ramingstein	13	<b>14</b>	2	<b>1</b>	7	<b>7</b>	22	<b>22</b>	1
4032	USC Rauris	27	<b>26</b>	3	<b>3</b>	19	<b>13</b>	49	<b>42</b>	2
4033	SC Saalbach/Htg.	679	<b>682</b>	28	<b>29</b>	92	<b>89</b>	799	<b>800</b>	40
4034	SK Saalfelden	387	<b>361</b>	40	<b>38</b>	322	<b>267</b>	749	<b>666</b>	33
4035	Union Abtenau	119	<b>119</b>	9	<b>10</b>	80	<b>66</b>	208	<b>195</b>	10
4036	ASVÖ TV Itzling	3	<b>3</b>	0	<b>0</b>	0	<b>0</b>	3	<b>3</b>	0
4037	USC Wals-Siezenheim	45	<b>50</b>	8	<b>9</b>	40	<b>35</b>	93	<b>94</b>	4
4038	ASKÖ-ESV Salzburg	49	<b>43</b>	1	<b>0</b>	27	<b>14</b>	77	<b>57</b>	3
4039	Polizei SV Salzburg	13	<b>13</b>	0	<b>0</b>	0	<b>0</b>	13	<b>13</b>	0
4040	SC Salzburg	163	<b>151</b>	30	<b>31</b>	63	<b>50</b>	256	<b>232</b>	11
4041	SV Schwarzach	36	<b>31</b>	2	<b>4</b>	18	<b>14</b>	56	<b>49</b>	2
4042	USK Tamsweg	14	<b>14</b>	5	<b>3</b>	4	<b>3</b>	23	<b>20</b>	1
4044	USC Eugendorf	25	<b>22</b>	9	<b>4</b>	22	<b>8</b>	56	<b>34</b>	1
4045	SC Unken	172	<b>170</b>	14	<b>14</b>	68	<b>65</b>	254	<b>249</b>	12
4046	SK Wagrain	117	<b>115</b>	11	<b>15</b>	71	<b>54</b>	199	<b>184</b>	9
4047	SC Wald-Königsleiten	226	<b>220</b>	16	<b>15</b>	42	<b>40</b>	284	<b>275</b>	14
4049	SSK Werfen	24	<b>24</b>	2	<b>2</b>	2	<b>2</b>	28	<b>28</b>	1
4050	WSV St. Wolfgang	34	<b>34</b>	1	<b>2</b>	17	<b>15</b>	52	<b>51</b>	2
4051	SC Zell am See	360	<b>388</b>	16	<b>27</b>	195	<b>191</b>	571	<b>606</b>	30
4053	USV Ebenau	18	<b>17</b>	0	<b>0</b>	0	<b>0</b>	18	<b>17</b>	1
4054	USK Mariapfarr/Weißpriach	27	<b>25</b>	4	<b>5</b>	21	<b>19</b>	52	<b>49</b>	2
4055	SC Elisabethen	53	<b>50</b>	5	<b>7</b>	56	<b>50</b>	114	<b>107</b>	5
4056	USV Raiffeisen Zederhaus	22	<b>24</b>	1	<b>2</b>	5	<b>5</b>	28	<b>31</b>	1
4057	USC Neukirchen	33	<b>33</b>	8	<b>8</b>	22	<b>14</b>	63	<b>55</b>	3
4058	USC Unternberg	31	<b>31</b>	2	<b>4</b>	11	<b>11</b>	44	<b>46</b>	2

ÖSV	Verein	Erwachsene		Jugend		Schüler		Gesamt		Stimmen
		19/20	20/21	19/20	20/21	19/20	20/21	19/20	20/21	20/21
4059	USC Flachau	100	102	9	18	74	72	183	192	9
4060	SK Volksbank Sbg.	3	0	0	0	0	0	3	0	0
4061	SK Forstau	73	73	4	7	43	34	120	114	5
4062	SK Dienten	149	157	18	14	62	69	229	240	12
4063	LC Oberpinzgau	24	24	0	0	0	0	24	24	1
4065	ASVÖ SK Lessach	19	17	1	1	3	3	23	21	1
4066	SK Lend	13	13	0	0	0	0	13	13	0
4067	SC Obertauern	59	47	8	6	45	38	112	91	4
4068	USV Thalgau	51	49	4	5	18	12	73	66	3
4071	USK Piesendorf	69	71	8	11	68	63	145	145	7
4074	USC Altenmarkt/Zauchensee	267	258	32	23	107	112	406	393	19
4076	TSU St. Veit	50	43	2	2	6	8	58	53	2
4077	USV Rußbach	39	40	3	1	0	1	42	42	2
4078	USK Mauterndorf	7	5	4	2	16	11	27	18	1
4079	USK Hof	34	36	5	3	22	23	61	62	3
4080	SK Heuberg	33	30	13	10	22	25	68	65	3
4081	WSV St. Martin/Tg.	109	113	18	15	35	39	162	167	8
4083	USK Eben/Pongau	98	104	15	15	92	94	205	213	10
4084	Sbg. Post-SV 1983	4	4	0	0	0	0	4	4	0
4085	SC Raika Seekirchen	110	104	12	14	166	166	288	284	14
4086	USK Raika Filzmoos	107	115	20	13	85	43	212	171	8
4088	SK Nußdorf	9	9	0	0	0	0	9	9	0
4089	SK Viehhofen	38	40	5	3	41	41	84	84	4
4090	USC Faistenau	46	46	7	7	47	27	100	80	4
4091	SC Taxenbach	4	4	0	0	0	0	4	4	0
4092	USC Abersee	132	133	16	21	85	78	233	232	11
4093	SK RAIKA Kleinarl	54	55	8	12	60	47	122	114	5
4094	SK Fusch	23	23	0	0	1	1	24	24	1
4095	USK St. Michael	44	42	1	1	29	28	74	71	3
4096	SK Maishofen	46	36	8	5	81	38	135	79	4
4100	USC Muhr	29	29	3	4	11	10	43	43	2
4101	SC Embach	12	9	0	1	23	1	35	11	0
4102	USV Stuhlfelden	61	56	3	2	33	23	97	81	4
4104	SK Kitzsteinhorn	27	27	0	0	1	1	28	28	1
4105	SRG Gainfeld B'hofen	54	50	3	6	6	3	63	59	3
4106	USK St. Margarethen	3	3	0	0	0	0	3	3	0
4107	USV Hüttschlag	24	24	3	3	13	10	40	37	2
4109	Paraskisport Salzburg	54	57	3	2	0	0	57	59	3
4112	USC Niedernsill	38	36	2	4	37	29	77	69	3
4114	USV Krispl-Gaißau	45	45	2	5	18	15	65	65	3
4115	SC Genner	13	12	0	0	0	0	13	12	0
4118	USV Koppl	25	32	12	8	26	24	63	64	3
4119	BBSV Salzburg	6	5	0	0	0	0	6	5	0
4121	TSU Scheffau	35	36	7	8	40	38	82	82	4
4123	SC Itzling	13	13	0	0	0	0	13	13	0
4125	SC Oberndorf	19	20	0	1	10	2	29	23	1
4126	USV Fuschl am See	17	17	0	0	12	12	29	29	1
4129	Union Freestyle Team Obertauern	29	29	0	0	0	0	29	29	1
4130	WSC Bramberg	55	57	1	2	39	39	95	98	5
4131	PlusSport Saalfelden	4	3	0	0	0	0	4	3	0
4133	Bodyform Athletikklub ASVÖ	26	25	0	0	4	5	30	30	1
4134	SC St. Johann/ Alpendorf	29	33	5	4	24	24	58	61	3
4135	Gasteiner Skiteufel	14	15	0	0	0	0	14	15	1
4136	SC Oberpinzgau	6	6	0	1	0	1	6	8	0
4137	WA Ski Race Club	154	161	4	9	56	65	214	235	12
4139	Verein VFL	15	15	0	0	0	0	15	15	1
		9.294	9.226	863	886	4.372	3.864	14.529	13.976	673

**Vereine 2021: 110**

	Mitglieder 2019/2020	Mitglieder 2020/2021	Veränderung	
Erwachsene	9.294	9.226	-	68
Jugendliche	863	886		23
Schüler	4.372	3.864	-	508
<b>Gesamt</b>	<b>14.529</b>	<b>13.976</b>	-	<b>553</b>